

II-9428 der Beilagen zu den Stenografischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 4629 N

1993 -04- 16

ANFRAGE

der Abgeordneten Dr. Haider, Dolinschek  
an den Bundesminister für Arbeit und Soziales  
betreffend Senkung der Bundeshöchstzahl im Ausländerbeschäftigungsgesetz

Der Bundesminister für Arbeit und Soziales hat angekündigt, die Bundeshöchstzahl angesichts der steigenden Arbeitslosigkeit weiter zu senken. Dieser Forderung hat sich beispielsweise auch der Präsident der Kärntner Arbeiterkammer angeschlossen. Die unterzeichneten Abgeordneten richten in diesem Zusammenhang an den Herrn Bundesminister für Arbeit und Soziales die nachstehende

Anfrage:

1. Bereiten Sie derzeit einen Gesetzesentwurf zum Ausländerbeschäftigungsgesetz vor, der eine weitere Senkung der Bundeshöchstzahl auf acht Prozent vorsieht?
2. Wenn ja, wie begründen Sie diese Maßnahme?
3. Wie weit wäre derzeit die Bundeshöchstzahl ausgeschöpft, hätte man sie mit acht Prozent angesetzt?
4. Könnten bei einer Reduktion der Ausländerbeschäftigung alle derzeit in Österreich legal beschäftigten Ausländer weiter beschäftigt werden? Wenn nein, wie wollen Sie die Reduktion in humaner Weise durchführen?
5. Würde eine derartige Reduktion praktisch einen Stopp für zusätzliche ausländische Arbeitskräfte bedeuten?
6. Welche anderen Maßnahmen werden Sie in den nächsten Monaten setzen, um die dramatisch steigende Arbeitslosigkeit endlich in den Griff zu bekommen?